

KLAUS Multiparking NEWS

Herzlich willkommen: BAU 2019 14.-19. Januar · München

Wir sehen uns in München!

Besuchen Sie KLAUS Multiparking auf der BAU 2019 und feiern Sie mit uns 40 Jahre Messe-Jubiläum

Editorial

von Michael Groneberg,
CEO



Liebe Leserin,
lieber Leser,

im Namen der KLAUS Multiparking GmbH heiße ich Sie herzlich willkommen zur BAU 2019. Es freut mich sehr, dass Sie gemeinsam mit unserem Team unser Messe-Jubiläum feiern. Seit 40 Jahren präsentieren wir Ihnen in München innovative Lösungen für das Parken der Zukunft und auch bei Parksystemen wird die Digitalisierung immer wichtiger. Wie wir es schaffen, höchste Ansprüche an Komfort, Bedienung und Überwachung zu erfüllen, das zeigen wir Ihnen auf der BAU.

Parkraum muss auch in Zukunft bezahlbar bleiben. Ein Schritt dazu ist die stetige Prozessoptimierung in der Fertigung. In dieser Ausgabe erfahren Sie deshalb, dass wir nicht nur laufend in Technologie investieren, sondern auch in das Know-how unserer Mitarbeiter. So können wir Ihnen rund um den Globus höchste Qualität und Zuverlässigkeit bieten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Der Auftritt auf der BAU 2019 in München hat eine ganz besondere Bedeutung für uns: Wir feiern das Jubiläum „40 Jahre BAU für KLAUS Multiparking“. Natürlich präsentieren wir Ihnen wieder unsere Produktneuheiten. Mit etwas Glück können Sie diesmal aber auch ein Auto im Wert von rund 60.000 Euro gewinnen.

Dazu müssen Sie nur eine der Gewinnspielkarten an unserem Messestand ausfüllen. Zu den Gewinnern der Messe zählen Sie ohnehin: An unserem Stand präsentieren wir Ihnen unsere jüngste Neuheit, eine besonders platzsparende Variante des MasterVario-Systems, die mit einem kompakten Scherenhubtisch ausgestattet ist. Die Fachpresse war bei den BAU-Vorpresstagen bereits begeistert von unserer cleveren Innovation (Seite 3).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hier finden Sie uns: HALLE B3, STAND 318



KLAUS Multiparking auf der BAU 2019 in München.



MultiBase U10 und U20: Unsichtbar und raumsparend Parken

Die neuen MultiBase-Unterflurbühnen U10 und U20 schaffen dort Platz, wo eigentlich keiner ist: Bis zu zwei Parkebenen lassen sich damit versenken und das völlig unsichtbar. Die Neuheiten kommen im Gegensatz zu ihren Vorgängermodellen U1 und U2 ohne Außenrahmen aus und lassen sich so noch einfacher und vor allem schöner in die Umgebung einpassen. Mehr zum Thema auf Seite 2.

Weitere Themen in dieser Ausgabe

MultiBase-Unterflursysteme U10 und U20 [Seite 2](#)

KLAUS Multiparking auf der BAU 2019 [Seite 3](#)

Neue Vertriebs-Partner rund um die Welt [Seite 4](#)

SmartFactory: Tag der offenen Tür [Seite 5](#)

Reinigung der Parksysteme ist das A und O [Seite 6](#)

Von London bis Sylt: Die Referenzen [Seiten 6/7](#)

Junge Talente [Seite 8](#)

Unsichtbarer Parkraum 4.0

Mit den neuen MultiBase-Unterflursystemen U10 und U20 lassen sich Autos sicher unter der Erde parken

So gut versteckt waren Autos noch nie: Unsere neuen MultiBase-Unterflurbühnen U10 und U20 lassen Fahrzeuge unter der Erde verschwinden und sorgen so für stressfreies und besonders sicheres Parken. Dabei kommen die neuen Parklösungen im Gegensatz zu den bisherigen Unterflursystemen U1 und U2 völlig ohne Außenrahmen aus und können deshalb noch besser in die Umgebung eingepasst werden. Möglich machen das die integrierte Umwehrung sowie die frei wählbare Gestaltung der Oberfläche. Diese schließt bündig mit dem Boden ab und kann komplett befahren werden.

Ob Vorgarten, Hinterhof oder Grünanlage: Die neuen MultiBase-Unterflurbühnen U10 und U20 schaffen dort Platz, wo eigentlich keiner ist. Bis zu zwei Parkebenen lassen sich dabei versenken, so dass im geschlossenen Zustand kein einziges Auto sichtbar ist.

Weiterer Pluspunkt: Einmal im Boden versenkt, sind die Fahr-

zeuge auch optimal vor Vandalismus, Diebstahl und schädlichen Umwelteinflüssen, wie zum Beispiel Hagel, geschützt.

Platzsparend, sicher und frei gestaltbar

Mit ihrem einfachen Handling und den platzsparenden Maßen sind unsere Neuheiten gerade

für Privatpersonen eine sinnvolle Lösung bei Parkplatz-Problemen. „Parkflächen werden in den wachsenden Städten immer knapper: Hauseigentümer sollten deshalb auf unsere raumsparenden Unterflurbühnen setzen, denn sie bieten ihnen sowohl ein Plus an Nutzfläche als auch ein Plus an Sicherheit sowie optischer Gestaltungsfreiheit“, betont Michael Groneberg, Geschäftsführer der KLAUS Multiparking GmbH.



Die neuen Unterflurbühnen bauen auf den bisherigen Parksystemen MultiBase U1 und U2 auf, deren Konzept bei der Weiterentwicklung grundlegend überarbeitet wurde.

„In die neuen Unterflursysteme haben wir unsere Erfahrungen aus dem engen Kundenkontakt einfließen lassen. Planer, Architekten und Bauherren hatten sich eine Lösung ohne Außenrahmen gewünscht. Die MultiBase-Bühnen U10 und U20 lassen sich nun schöner in die Umgebung integrieren und werden dabei auch höchsten Ansprüchen an die Sicherheit und die Nutzung gerecht“, sagt Vertriebsleiter Thomas Baumgärtel.

Die MultiBase-Bühnen U10 und U20 kommen völlig ohne Außenrahmen aus. Sie lassen sich also nicht nur einfacher, sondern vor allem schöner in die Umgebung einpassen. Der Bodenabschluss auf der oberen Plattform kann individuell gestaltet werden. Der Kreativität sind dabei fast keine Grenzen gesetzt. Egal, ob Ra-

sen, Sand oder Pflasterstein: Die Oberfläche lässt sich so wählen, dass das Parksystem völlig unsichtbar ist und die Harmonie der Bebauung erhalten bleibt.

Auf einer (U10) beziehungsweise zwei (U20) untereinander liegenden Plattformen nehmen die Parksysteme Fahrzeuge mit einem Maximalgewicht von 2,6 Tonnen und einer Höhe von zwei Metern auf. So kommen nicht nur Sportwagen, sondern auch SUV problemlos unter. Mit einer Stellplatzbreite von bis zu 2,7 Metern steht außerdem ausreichend Platz zum Ein- und Aussteigen zur Verfügung.

Ein- oder Ausparken in kürzester Zeit

Der Parkvorgang läuft einfach, sicher und schnell ab. Über ein Bedienelement kann der Benutzer unser innovatives Parksystem anheben und absenken. In kürzester Zeit kann er das Auto so bequem ein- oder ausparken.

Vertrieb

Unsere Ansprechpartner in Deutschland

- Vertriebsbüros
- Handelsvertretungen



■ Andreas Wilms Grevenbroich



■ Arndt Böge Hamburg



■ Michael Baens Berlin



■ Sandra Bode Löbau



■ Helge Neumann Korntal-Münchingen



■ Hellmut Stauffer Ramsen



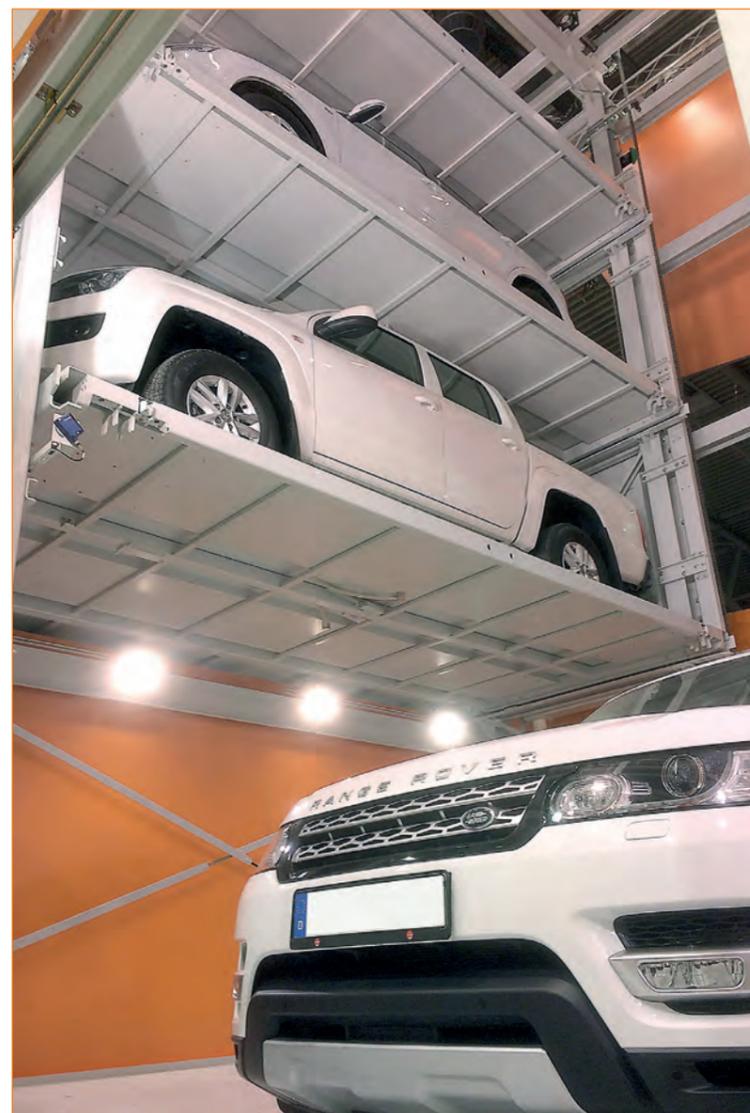
■ Thomas Röllig Aitrach



■ Helmut Anders München



■ Ive Nekic Taufkirchen



Automatisch parken – auch auf engstem Raum

Wir präsentieren Ihnen eine besonders platzsparende MasterVario-Variante

Die Städte wachsen und die Parkflächen werden immer knapper: Um vollautomatisches Parken auch auf engstem Raum ermöglichen zu können, haben wir von der KLAUS Multiparking GmbH aus Aitrach eine besonders platzsparende Variante unseres Regalsystems MasterVario entwickelt. Das vollautomatische Parksystem ist mit einem kompakten Scherenhubtisch ausgestattet.

Weiterer Pluspunkt: Weil die Einheit komplett anschlussfertig geliefert wird, lässt sie sich schnell und einfach integrieren. Als einer der weltweit führenden Hersteller für Parksysteme stellen wir das Raumwunder als Messestand-Highlight auf der BAU 2019 in München vor (Halle B3, Stand 318).

„Wer heute eine Immobilie baut, der muss die Mobilität konsequent mitbedenken – gerade weil Parkflächen in den Städten immer

knapper werden. Bislang waren vollautomatische Parksysteme bei kleineren Gebäuden mit einer geringen Anzahl an Stellplätzen aber kaum wirtschaftlich. Mit dem MasterVario als Scherenhub-Regalsystem haben wir jetzt die ideale Lösung für automatisches Parken auf engstem Raum gefunden: Es ist kompakt und platzsparend, erfüllt aber denselben hohen Standard und bringt die volle Leistung wie herkömmliche Systeme mit Regalbediengerät“, sagt Michael Groneberg, Geschäftsführer der KLAUS Multiparking GmbH.

Keine Fahrgassen und Rampen nötig

Mit unserem Premium-Parksystem vom Typ MasterVario schaffen wir selbst dort Platz, wo eigentlich keiner ist. So verzichtet auch die neu entwickelte Einheit komplett auf Fahrgassen und Rampen und punktet auf engstem

Raum stattdessen mit ihrem kompakten Scherenhubtisch. Im Gegensatz zu einem herkömmlichen Regalbediengerät kann bei dieser Variante hier auf eine obere Führung verzichtet werden. Damit können Hindernisse wie zum Beispiel Unterzüge unterfahren werden. Fahrzeuge können so innerhalb kürzester Zeit ein- oder ausgeparkt werden.

Auf der Einfahrebene ist eine Übergabekabine mit Dreheinrichtung installiert. Damit wird sichergestellt, dass die Nutzer beim Ausfahren nicht rückwärts rangieren müssen, sondern sofort wieder vorwärts in den fließenden Verkehr einfahren können. Der elektrisch-hydraulische Antrieb des Parksystems verbraucht dabei nicht nur wenig Energie, sondern er sorgt auch für eine gedämpfte Kraftübertragung und damit eine präzise Positionierung innerhalb des Parksystems.

Das auf der BAU 2019 gezeigte Exponat wird später in der

Münchner Innenstadt eingesetzt. Es wartet als Regalsystem auf zwei Ebenen mit Platz für insgesamt sechs Fahrzeuge auf und bietet dem Anwender den größtmöglichen Komfort. Klar, dass sich der MasterVario bereits über unsere Smartphone-App bequem aus dem Fahrzeug heraus bedienen lässt.

Lange Lebensdauer ist garantiert

Weiterer Pluspunkt unserer cleveren Parklösung: Die komplette Anlagentechnik ist bereits in die Scherenhubtischeinheit integriert. Das System lässt sich daher besonders schnell und einfach einbauen. Das spart Montagezeit und Kosten. Die Scherenhub-Technologie zeichnet sich dabei durch eine Top-Funktionalität, eine lange Lebensdauer und größtmögliche Wartungsfreiheit aus. Das spiegelt sich auch in den niedrigen Betriebskosten für

das innovative Parksystem wider. „Wir wollen Planern, Architekten und Bauherren mit unseren Parksystemen echte Mehrwerte bieten und mit dem MasterVario-System mit Scherenhubtisch ist uns das auch wieder einmal gelungen. Dass wir die neue Variante gerade auf der BAU 2019 in München vorstellen, passt hervorragend. Denn zur bayerischen Landeshauptstadt haben wir eine ganz spezielle Beziehung. Schließlich stehen hier mit rund 200.000 Stellplätzen so viele Einheiten von KLAUS Multiparking wie nirgendwo sonst“, sagt Vertriebsleiter Thomas Baumgärtel.

Für unsere vollautomatischen Parksysteme, die als Regal-, Tower- und Flächensysteme erhältlich sind, sind wir von KLAUS Multiparking weltweit bekannt. Neben München sind auch in allen großen Metropolen wie New York, Madrid, Wien, Budapest, Prag, London und Sydney gleich mehrere unserer intelligenten Lösungen im Einsatz.



BAU 2019
14.-19. Januar · München
HALLE B3, STAND 318

Musterkoffer

Unsere Systemkomponenten zum Erleben

Weder bei der Qualität unserer Parksysteme noch bei unserem Vertrieb gehen wir von der KLAUS Multiparking GmbH Kompromisse ein.

Von unseren Mitarbeitern im Außendienst erhalten Sie deshalb die beste Beratung und können einzelne Komponenten unserer

Parklösungen dabei nun auch haptisch erleben – möglich macht das unser neuer Musterkoffer.

In diesem stehen unseren Vertriebsmitarbeitern zum Beispiel unsere Plattformbeläge für verschiedenste Anforderungen zur Verfügung. Muster von StandardGrip und EasyWalk sind darin genauso enthalten wie unser besonders langlebiger und widerstandsfähiger Plattformbelag AluLongLife. Ebenfalls im Musterkoffer: Farbmuster, Spezialteile sowie unsere elektronischen Bediensysteme wie die SmartPortable-Fernbedienung. Natürlich darf auch das ein oder andere begehrte Werbegeschenk für unsere Kunden nicht fehlen.

Für das Plus an Ergonomie für unsere Mitarbeiter lässt sich der Musterkoffer außerdem in einen praktischen Trolley verwandeln.



Thomas Baumgärtel, Vertriebsleiter

Systemmodell

MultiBase 2072i im Kleinformat

Mit unserem neuen Parksystemmodell wird aus der Theorie spielend einfach Praxis: Denn die MultiBase 2072i im Kleinformat veranschaulicht nicht nur die Funktionsweise unserer innovativen Parklösungen, sondern lässt sich mit den passenden Modellfahrzeugen sogar befahren.

Zum Einsatz kommt das detaillierte Parksystemmodell im Maßstab 1:24 vor allem an den Messeständen von KLAUS Multiparking. Damit unser Vertrieb unsere cleveren Parklösungen

künftig auch beim Kunden anschaulich präsentieren kann, ist außerdem ein kleineres Modell im Maßstab 1:64 geplant.



Neue Website

Auf Benutzerfreundlichkeit kommt es an

Genauso wie bei unseren innovativen Parksystemen legen wir von KLAUS Multiparking auch bei unserem Internetauftritt besonders Wert auf ein Plus an Komfort und einfacher Bedienung für die Anwender.

Deshalb geht Anfang 2019 unter www.multiparking.com unsere neue Website online, die mit einer noch übersichtlicheren Gliederung und einem neuem Produktfinder besonders benutzerfreundlich gestaltet ist.



Unser neuer Internetauftritt.



KLAUS Multiparking Midwest (von links): Donna Wagener, Daniel und Susan Dwyer.



Unsere neuen Partner in Italien sind Marco und Enrico Vaccarino.

Neue Vertriebs-Partner

...in Italien, Panama, Kanada und den USA

KLAUS Multiparking zählt seit über 50 Jahren zu den Weltmarktführern im Bereich Premium-Parksysteme und ist derzeit in über 80 Ländern vertreten. Für diese Mammut-Aufgabe braucht es nicht nur ein kompetentes Team rund um Exportleiter Florian Mendheim im Werk in Aitrach, sondern auch ein ausgezeichnetes Netzwerk qualifizierter Vertriebspartner rund um den Globus.

In den vergangenen Monaten ist unser Team deshalb wieder gewachsen und wir dürfen einige neue Kollegen in unserem internationalen Partnernetzwerk begrüßen. Mit Enrico und Marco Vaccarino von Carmec Srl haben wir zum Beispiel neue Händler in Italien für unsere Produkte gefun-

den. Das Unternehmen Carmec ist Profi im Segment Parksysteme und fertigt bereits seit mehreren Jahrzehnten qualitativ besonders hochwertige Autoaufzüge.

Auch für unser Vertriebs- und Servicenetzwerk Nordamerika konnten wir neue Partner finden: IstmoTec in Panama sowie KLAUS Multiparking Northwest und Midwest. Letzterer gehört zur

Sacket Systems Gruppe, die 1897 gegründet wurde und Spezialist für Großbatteriewechselanlagen sowie Handling Equipment ist.

Jubilar in Kanada

Zu unseren dienstältesten Händlern gehört seit nunmehr über 32 Jahren der ehemalige Rechtsanwalt Dr. Manfred Frenkel. Er vertreibt nicht nur erfolgreich und leidenschaftlich unsere Premium-Parksysteme auf dem kanadischen Markt, sondern hat außerdem die Grundlagen für ein Händlernetzwerk in Kalifornien, Florida und New York geschaffen. Sein Lebensmotto: „Once a KLAUSianer, always a KLAUSianer“.



Florian Mendheim



Dr. Manfred Frenkel

Weltweiter Top-Standard

Tagungen halten unsere Qualität in über 80 Ländern hoch

Unsere cleveren Parksysteme boomen – und das nicht nur in Deutschland, sondern rund um die Welt. Um Ihnen stets auch vor Ort einen hervorragenden Beratungs-, Montage- und After Sales-Service bieten zu können, bilden wir unsere Mitarbeiter und Vertriebspartner regelmäßig weiter. So können wir gewährleisten, dass unsere Händler in über 80 Ländern rund um den Globus immer den besonders hohen Qualitätsstandards von KLAUS Multiparking entsprechen.

Ein echtes Mega-Event im Jahr 2018 war das Global Sales Meeting mit allen weltweiten Vertriebspartnern, das in Irsee im Ostallgäu stattfand. Zweck des Zusammenkommens der rund 100 Teilnehmer waren die Fort-

und Weiterbildung sowie der gegenseitige Gedankenaustausch.

Daneben fand unsere 11. Vertriebstagung speziell für den deutschen Markt statt, bei der es vor allem um Neuheiten wie zum Beispiel die platzsparende

MasterVario-Variante mit Scherenhubtisch ging. Die Marktentwicklung sowie die Optimierung des Vertriebs- und Servicenetzes im nordamerikanischen Raum standen außerdem im Fokus des North American Sales Summit in San Francisco.



Global Sales Meeting 2018 in Irsee (Ostallgäu).



Über 5.000 Besucher bestaunen unsere SmartFactory

Großer Andrang beim Tag der offenen Tür unter dem Motto „KLAUS Multiparking 4.0“ in Aitrach

Die neue SmartFactory von KLAUS Multiparking zieht die Massen an: Über 5.000 Besucher kamen zu unserem Tag der offenen Tür nach Aitrach. Unter dem Motto „KLAUS Multiparking 4.0“ präsentierten wir der Öffentlichkeit erstmals unsere neue SmartFactory – die intelligente und digital vernetzte High-End-Fertigung, die mit einem Investitionsvolumen von über zehn Millionen Euro realisiert wurde.

„Der Zulauf war überwältigend. Nach dem Tag waren wir alle

begeistert, aber auch völlig platt. Mit diesem Ansturm hatten wir wirklich nicht gerechnet“, erklärt Michael Gronenberg, Geschäftsführer der KLAUS Multiparking GmbH, nach der erfolgreichen Festveranstaltung.

Bereits um 10 Uhr belagerten die ersten Besucher das 50.000 m² große Betriebsgelände. Für unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gab es bis zum Veranstaltungsende um 16 Uhr kaum Zeit zum Durchatmen. „Wir hatten erwartet, dass sich ca. 1.000 Gäste unsere moderne

High-End-Fertigung bei Betriebsführungen ansehen werden. Am Ende waren es jedoch über 5.000 Menschen, die unbedingt live erleben wollten, wie Mensch und Maschine bei KLAUS Multiparking 4.0 harmonieren, um das Parken der Zukunft zu realisieren“, sagt Geschäftsführer Helmut Knittel.

High Life für die Kids

Nicht nur die erwachsenen Besucher, sondern auch die vielen Kids waren begeistert: Ein Selfie mit Maskottchen KLAUSi stand

genauso hoch im Kurs bei den Kleinen wie die Kindererlebniswelt mit Zauberer Timo, Schminken, Basteln und Malen oder der Staplerparcour.

Als Volltreffer entpuppte sich auch der Marktplatz mit regionalen Anbietern, hier war unter anderem der von den KLAUS-Azubis gestaltete Stahl-Christbaum mit ausgesparten Kugelaufhängungen der Renner. In Rekordzeit waren alle Exponate verkauft, so dass aufgrund der hohen Nachfrage nachproduziert werden musste.

In ihren Festreden lobten Aitrachs Bürgermeister Thomas Kellenberger und CDU-Bundestagsabgeordneter Josef Rief die KLAUS Multiparking GmbH als ein herausragendes Unternehmen des deutschen Mittelstands. Landtagsabgeordnete Petra Krebs (Bündnis 90/Die Grünen) machte deutlich, wie wichtig unsere innovative Lösungen sind, um Flächen und Ressourcen zu schonen. Mit einer besonderen Laudatio verabschiedete Gesellschafter Dr. Andreas Menzl den bisherigen Geschäftsführer Wolfgang Schuckel in den Ruhestand.

Wie dank KLAUS Multiparking möglichst viele Fahrzeuge auf

möglichst geringem Raum untergebracht werden können, das konnte man in Aitrach live erleben: Die High-End-Parksysteme wie die Unterflurbühne MultiBase U3, der intelligente Multiparker MultiBase 2072i, das halbautomatische Parksystem TrendVario 4300 zogen die Besucher genauso in den Bann wie die um 360 Grad drehbare ParkDisc. Egal, ob supermoderner BMW i8, Mercedes SLK, Aston Martin oder auch der Feuerwehr-Trabi der Buxheimer Feuerwehr: Die zu parkenden Fahrzeuge waren genauso ein Hingucker wie die Parksysteme selbst.

Tolle Stimmung

Für tolle Stimmung sorgten am Tag der offenen Tür die Musikkapelle Aitrach, die Musikgruppe Noir Blanc aus Aichstetten und die Prinzengarde der Narrenzunft Aitrach. Die zahlreichen KLAUS-Kids-Reporter, die fleißig über das Gelände huschten und die Besucher befragten, hatten am Ende eine tolle Nachricht für die Geschäftsführer Michael Gronenberg, Helmut Knittel und Norbert Fäßler: „Alle fanden's voll cool bei KLAUS Multiparking.“



Jede Menge los war bei unserem Tag der offenen Tür unter dem Motto „KLAUS Multiparking 4.0“



Reinigung ist das A und O

Lebensdauer von Parksystemen lässt sich deutlich verlängern

Unsere Multiparking-Systeme sind in vielfältigen Einbauvarianten erhältlich und haben unterschiedliche Bezeichnungen. Ob Multiparker mit Einzel- beziehungsweise Doppelbühne, halb- oder vollautomatisches Parksystem – es gilt: Mit der richtigen Reinigung, Pflege und regelmäßigen Wartung lässt sich die Lebensdauer drastisch erhöhen.



Ive Nekić, Leiter Büro München

Besonders im Winter sind die Anlagen immensen Belastungen durch Schnee, Eis, Splitt und Streusalz ausgesetzt. Ive Nekić, Leiter unseres Vertriebs- und Servicebüros München und Bayern, rät deshalb, die gesamte Garage, das Parksystem und die darunter liegende Grube im Frühjahr gründlich zu reinigen und bei der Wartung auf das Know-how des Herstellers zu vertrauen.

Mit einem Besen, einem Staubsauger oder auch Wasser werden beim Frühjahrsputz Schmutz- und insbesondere Salzablagerungen entfernt. „Das Abwaschen und das anschließende Trocknen der

Oberfläche wirken ähnlich wie eine Bewitterung unter freiem Himmel. Das fördert die Bildung der sogenannten Patina und verhindert den zu raschen Abbau der schützenden Zinkschicht“, erklärt Nekić. Allerdings sollte für die Reinigung kein Hochdruckreiniger verwendet werden. Denn ist der Wasserdruck höher als 5 bar, beschädigt er die Oberflächen und die Hydraulik der Anlage. Nach der Nassreinigung sollten die elektrischen Teile und Funktionen sowie alle Lager-, Gleit- und Schmierstellen überprüft werden. Bei Bedarf müssen diese instand-

gesetzt beziehungsweise nachgeschmiert werden.

Zur Grundreinigung, die mindestens zwei Mal im Jahr erfolgen sollte, gehört darüber hinaus, das angesammelte Wasser in der Grube abzusaugen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Bei nasser und kalter Witterung sollte die Grube sogar monatlich gesäubert werden. Dabei gilt es, unbedingt die Sicherheitshinweise zu beachten. So darf die Grube unter dem Parksystem laut Nekić natürlich nur dann betreten werden, wenn die darüber liegenden Plattformen gegen Absinken abgesichert sind.

Mit der richtigen Reinigung und Pflege lässt sich die durchschnittliche Lebensdauer eines Parksystems, die zwischen 15 und 25 Jahren liegt, deutlich verlängern. Für die sichere und zuverlässige Funktion ist aber auch die regelmäßige Wartung unerlässlich. In der Regel sollte diese einmal im Jahr, bei kleineren Anlagen im Zweijahresrhythmus stattfinden.



Unser Stand beim Immobilienforum München.

Starker Partner für die Wohnungswirtschaft

KLAUS Multiparking beim Immobilienforum München

Know-how ohne Grenzen: Unser Wissen geben wir von nicht nur intern weiter. Wir sind auch Mitglied im Verband der Immobilienverwalter Bayern – übrigens als einziger Parksystemhersteller in Deutschland – und vermitteln unsere Kompetenzen deshalb regelmäßig beim Immobilienforum München.

„Das Immobilienforum bietet uns eine erstklassige Informations- und Serviceplattform. So können

wir den Immobilienbereich bestmöglich beraten und über neue Entwicklungen im Bereich Parksysteme aufklären“, sagt Michael Groneberg, Geschäftsführer der KLAUS Multiparking GmbH.

Mit 500 Mitgliedsunternehmen ist der Verband der Immobilienverwalter Bayern der größte Landesverband Deutschlands. Die Mitglieder verwalten neben großen Gewerbeflächen und -anlagen auch rund 750.000 Miet- und Eigentumswohnungen.



Garage mit Aussicht

Hier stellt man doch gerne sein Auto ab: Mit ihrem großzügigen Panoramafenster mutet diese lichtdurchflutete Garage in Krefeld fast wie ein Wohnraum an. Für das Plus an Fläche setzt der Hausherr auf eine clevere Parklösung von KLAUS Multiparking: Das System SingleVario 2061 ist besonders flexibel und kann individuell an die Raumverhältnisse und Fahrzeughöhen angepasst werden.



Wenn der SUV verschwindet

In dieser Garage auf Sylt finden sogar zwei große SUV Platz: Möglich macht das unsere neue MultiBase-Unterflurbühne U10. Während die untere Parkebene im Boden verschwindet, kann auf der oberen Plattform ein weiteres Fahrzeug abgestellt werden.



MultiBase G82 in Frankfurt am Main

Genau 108 Stellplätze hat KLAUS Multiparking in Frankfurt am Main geschaffen: Zum Einsatz kam bei dem Immobilienprojekt „Lady Di's Love Affair“ unser Parksystem MultiBase G82. Darin können Autos mit einer Höhe von bis zu 180 cm bequem und sicher geparkt werden



TrendVario 4300 im La Reine in Amsterdam

Highlight dieser Premium-Parkanlage sind die elektrisch betriebenen Glastore, die nicht nur den Blick auf die luxuriösen Fahrzeuge, sondern auch auf unser halbautomatisches Parksysteem TrendVario 4300 freigeben. Dieses schafft unter dem Wohngebäude La Reine im Herzen Amsterdams 20 Parkplätze auf drei Ebenen. Platz haben darin sogar übergroße Autos mit einer Höhe von bis zu 205 cm, einer Länge von bis zu 530 cm und einem Gewicht von maximal 2,6 Tonnen. Auch unser besonders robuster Plattformbelag AluLongLife trägt zur Premiumausstattung der Garage bei.



KLAUS Multiparking in New York

Unter diesem New Yorker Hochhaus der Firma Toll Brothers City Living sorgt unser MasterVario R3C für perfekte Parkabläufe. Das System stellt die Fahrzeuge der Bewohner vollautomatisch auf den 24 unterirdischen Parkplätzen ab.



London – Die Hauptstadt des MasterVario-Systems

Ob New York, Melbourne oder Tel Aviv: Unsere innovativen MasterVario-Parksysteme sind auf der ganzen Welt zu finden. Besonders viele davon haben wir in den vergangenen Jahren aber in der britischen Hauptstadt London installiert. Dort sind sie im The Shard, dem weltberühmten glasscherbenförmigen Hochhaus, genauso zu finden, wie im Bürogebäude eines der weltweit größten Social-Media-Konzerne oder in Wohnhäusern von Privatpersonen, die darin ihre Luxus-Limousinen unterbringen. London ist für KLAUS Multiparking eine dynamische Weltstadt, die noch viele weitere spannende Projekte für uns bereithält.



Parkplätze fast verdreifacht

Wo einigen Bewohnern von Panama City zuvor gerade einmal elf oberirdische Stellplätze zur Verfügung standen, hat KLAUS Multiparking mit seinem lokalen Partner IstmoTec deren Anzahl fast verdreifacht. Dank TrendVario 4000 und 4300 sind es nun 31 Parkplätze.



Platzsparend, komfortabel und besonders flexibel

Ausblick auf echte Auto-Schätze: Bei dieser Garage in Jüchen (Nordrhein-Westfalen) galt es für KLAUS Multiparking, die hochwertigen Fahrzeuge platzsparend und komfortabel unterzubringen. Gleichzeitig sollte Fläche für Motor- und Fahrräder bleiben. Eingebaut wurde deshalb das innovative Parksysteem MultiBase 2072i, das bequem waagrecht befahren werden kann und nicht nur Sportwagen, sondern auch großen SUV und Geländewagen ausreichend Platz bietet.



Sozial engagiert Unser KLAUS-Team ist der Renner: Beim Benefiz-Crosslauf des Kinderhospizes St. Nikolaus in Bad Grönenbach sportelten gleich fünf Teams von KLAUS Multiparking für den guten Zweck. In der Einrichtung werden unheilbar kranke Kinder und Jugendliche, ihre Eltern sowie Geschwister unterstützt.



Sportlich Ausgestattet mit nagelneuen Trikots in der KLAUS Multiparking-Farbe Orange ließ der Erfolg für unsere Fußballmannschaft nicht lange auf sich warten: Beim achten Betriebeturnier in Aitrach setzten sich unsere Sportler gegen die Teams anderer Firmen aus der Region durch und belegten einen stolzen zweiten Platz.

World Parking Day 2018

„Velo und Park statt Parkplatz“: Das war unser Motto am World Parking Day im September 2018. Alle KLAUSianer, die an diesem Tag zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Arbeit kamen, erwartete eine besondere Überraschung.

Sie bekamen nicht nur alle Alpenveilchen zur Verschönerung ihrer Arbeitsplätze geschenkt, sondern durften ihre Fahrräder auch in der ersten Reihe auf den Stellplätzen unserer Geschäftsführer Helmut

Knittel und Michael Groneberg sowie unseres Exportleiters Florian Mendheim parken.



Der World Parking Day wurde 2005 in San Francisco ins Leben gerufen und findet seitdem jährlich statt. Bürger, Künstler und Aktivisten aus der ganzen Welt wandeln Parkplätze an diesem Tag in Gemüsegärten, Galerien, Pop-Up-Cafés und sogar Bibliotheken um. Mit unserer Aktion am World Parking Day wollten auch wir von KLAUS Multiparking ein Zeichen gegen die Dominanz von Autos und den übermäßigen Flächenverbrauch durch Parkplätze setzen.

111 Jahre Firmengeschichte

Für uns schließen sich Tradition und Innovation nicht aus – ganz im Gegenteil. Nur dank unseres über Jahrzehnte gewachsenen Know-hows können wir immer wieder neue Trends und Standards für das Parken der Zukunft setzen.

Dabei reicht unsere Geschichte bis ins Jahr 1907 zurück als KLAUS als Wagnerei im bayerischen Bad-Tölz gegründet wurde. Seit 1964 fertigen wir hochwertige Parksysteme und gelten

heute als einer der Weltmarktführer in diesem Bereich. So sind etwa der Klaus-Doppelparker® und der Klaus-Stapelparker® bereits seit Jahrzehnten geschützte Begriffe.

Einen Einblick in über 111 Jahre Firmengeschichte gibt die neue Rubrik „KLAUS Multiparking History“ auf unserer Facebook-Seite. Sie zeigt zum Beispiel Bilder des Klaus-Doppelparker® G1, der 1966 erstmals eingebaut wurde.



Die jungen Talente bei KLAUS Multiparking

Her mit den jungen Talenten: Dass wir von KLAUS Multiparking als einer der Weltmarktführer für Premium-Parksysteme besonders viel Wert auf bestens ausgebildete Fachkräfte legen, versteht sich von selbst. Unseren Nachwuchs bilden wir deshalb auch seit über 45 Jahren selbst aus.

Im September 2018 konnten wir wieder einige junge Köpfe in unserem KLAUS-Team in Aitrach

begrüßen. Die Neulinge starteten erfolgreich in ihre Berufsausbildungen als Konsortionsmechaniker, Fachkräfte für Lagerlogistik sowie Industriekaufleute. Mit ihnen zusammen bilden wir derzeit insgesamt 18 junge Talente aus.

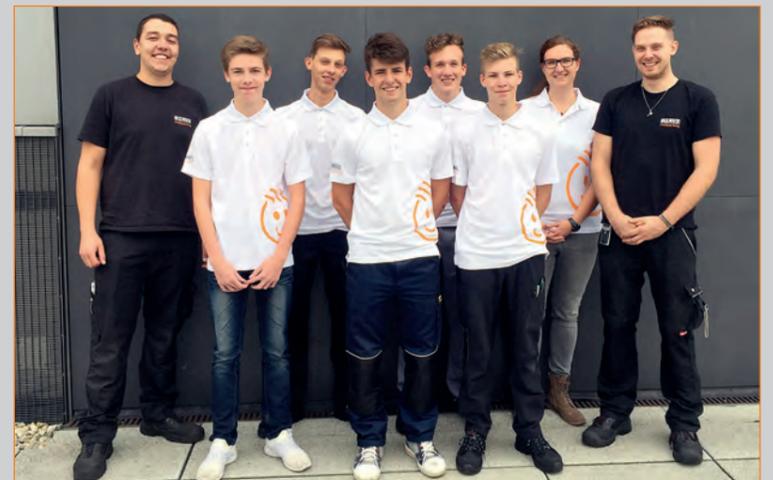
Dass die Ausbildung in einem so erfolgreichen Familienunternehmen wie KLAUS Multiparking viel Spaß macht, davon konnten sich interessierte Schüler zum Beispiel

bei der 14. Ausbildungsmesse in Memmingen überzeugen. Unsere Ausbildungsbotschafter Selina Osterried und Nico Sauter erzählten dort aus ihrem Arbeitsalltag und stellten unser Unternehmen vor – und das äußerst erfolgreich. Wir haben uns sehr über die vielen Besucher an unserem Stand gefreut!

Unterstützung bei der Berufswahl bekamen auch die Siebt- und Achtklässler der Eichenwaldschule (Aichstetten) von KLAUS Multiparking. Wir sind Bildungspartner der Grund- und Werkrealschule und stellten den jungen Besuchern gerne unsere Ausbildungsberufe von der praktischen Seite vor. So berichteten unsere Auszubildenden nicht nur von ihrer Arbeit, die Schüler nahmen auch an einem Rundgang durch unser Werk in Aitrach teil und konnten unsere innovativen Parksysteme live erleben.



Die Eichenwaldschule zu Besuch in Aitrach.



Die neuen Auszubildenden von KLAUS Multiparking.



Unser Stand auf der 14. Ausbildungsmesse in Memmingen.

Impressum

Herausgeber: KLAUS Multiparking GmbH, Hermann-Krum-Str. 2, 88319 Aitrach, Germany, Telefon +49 (0) 7565/508-0, Telefax +49 (0) 7565/508-88, info@multiparking.com, www.multiparking.com – **Redaktion:** Ilona Gurski, Thomas Baumgärtel, Laura Jocham, Ingo Jensen – **Gesamtherstellung:** Jensen media GmbH, Agentur für Unternehmensnachrichten, Hemmerlestraße 4, 87700 Memmingen, Telefon +49 (0) 8331/99188-0, info@jensen-media.de